

Die ganze Welt im Zirkusglanz

Zirkus Charles Knie kommt ab 24. September nach Freiburg – Stadtkurier verlost Eintrittskarten



Eine Reise um den Globus in 150 Minuten bietet der Zirkus Charles Knie vom 24. September bis 3. Oktober in Freiburg. Clowns werden ebenso dabei sein, wie Raubtiere, Seelöwen und Artisten. Bild: Zirkus Charles Knie

(sk). Der Großzirkus Charles Knie kommt mit einem völlig neuen, traditionellen und zugleich modernen Zirkusprogramm auf große Deutschlandtournee. Vom Freitag, 24. September, bis Sonntag, 3. Oktober, heißt es auch auf dem Messegelände in Freiburg „Manege frei“ für die große Zirkus-Revue. Es wird täglich

zwei Vorstellungen geben, um 15.30 Uhr und 19.30 Uhr und Sonntags bereits um 11 Uhr und um 15.30 Uhr. Für die Eröffnungsvorstellung am Freitag, 24. September, um 15.30 bietet der Zirkus Karten zum Eintrittspreis von nur 10 Euro an (Loge 15 Euro). Am Samstag, 25. September, haben Besucher die Möglichkeit

von 10 bis 13 Uhr bei öffentlichen Dressur- und Artistenproben zuzuschauen. Zusätzlich wird es ein Konzert des Circusorchesters sowie eine Tierschau und Ponyreiten geben.

Der 35-jährige Zirkusdirektor Sascha Melnjak erhielt 2008 den Zukunftspreis der „Gesellschaft der Circusfreunde Deutschlands“. In diesem

Jahr vereint der Zirkus Charles Knie als einziger deutscher Großzirkus alle traditionellen Elemente der Zirkuskunst in einem modern choreographierten Programm. Unter dem Motto „Eine Reise um den Globus – die ganze Welt im Zirkusglanz“ sind preisgekrönte Artisten und Tierdressuren unter dem großen Sternzelt zu sehen: Die beste gemischte Raubtiergruppe der Welt – ausgezeichnet beim Internationalen Circusfestival in Monte Carlo –, eine Flugtrapeznummer, exotische Tiere aus aller Herren Länder, ein lustiger Bauchredner, vorwitzige Seelöwen sowie edle Pferde sind ebenso mit von der Partie wie rasante Rollschuhartisten, tollkühne Luftkrobatanten und originelle Clowns. Die Mangelkünstler aus der ganzen Welt werden umrahmt von einem Showballett und Europas größtem Zirkus-Liveorchester. Ein Kriterium der Programmauswahl bestand darin, vor allem Darbietungen zu verpflichten, die in dieser Form noch nicht in Deutschland zu sehen waren.

Weitere Informationen und Kartenservice unter Telefon 0171/946 2456 oder im Internet unter www.zirkus-charles-knie.de.

Der Stadtkurier verlost für die Vorstellung am Freitagabend, 24. September, 10 x 2 Karten. Schreiben Sie unter dem Kennwort „Zirkus“ bis zum Dienstag, 7. September, an den Stadtkurier, Postfach 5769, 79025 Freiburg, oder per Mail an gewinnen@stadtkurier.de.

Ramadan

(sk). Anlässlich des islamischen Fastenmonats Ramadan, der am 9. September enden wird, veranstalten die Begegnungen e.V. und die Akademische Plattform Freiburg e.V. (FAP e.V.) wieder an zwei aufeinander folgenden Tagen 3. und 4. September ein gemeinsames Abendessen im Stadtgarten. Alle Freiburgerinnen und Freiburger sind eingeladen, ab 20 Uhr dabei zu sein. Das Ramadanzelt ist eine Gelegenheit für alle Teilnehmer, einander besser kennen und verstehen zu lernen.

Electrosound

(sk). Am Wochenende ist im Freiburger Parabel-Club (Universitätsstraße 3) einiges geboten. Am Freitag, 3. September, werden die Freiburger *Shayho Twins* mit Electrosound in der Parabel an den Turntables stehen. *Hot Booty Shakin'* gehört mittlerweile zum Standard an der „Dirty South“ am Samstag, 4. September, ab 23 Uhr ebenfalls im Parabel-Club. Die „Brown Sugar Girls“ werden zusätzlich das Original Strip Club Flavor in den Parabel-Club bringen und so für ziemliche Unterhaltung sorgen.

sehenhörenfühlen

sieselbst class

Elegant zurückhaltend. Auch beim Preis.

Loewe Art SL jetzt bis zu 400 Euro günstiger.

Hinter dem eleganten Äußeren von Art SL versteckt sich alles für perfekten Fernsehgenuss. Ebenfalls inklusive: 300 Euro Preisvorteil bei Modellen bis 37 Zoll, ab 42 Zoll sogar 400 Euro.

www.velde-freiburg.de **EP:Velde**

Habsburger-Str. 125 79104 Freiburg Telefon 0761 / 257 64 info@velde-freiburg.de **TV · HiFi · High End**

Musik, Kabarett und Theater

Neuer Spielplan für die Alemannische Bühne und die Kleinkunst Bühne

(sk). Die „Alemannische Bühne“ und die „Freiburger Kleinkunst Bühne“ legen das Programm der Saison 2010/2011 vor: Karten sind ab sofort erhältlich. Zwei Theaterstücke und ein breitgefächertes Angebot an Musik, Kabarett, Theater und Lesungen erwarten die Besucher in der kommenden Saison bei der „Alemannischen Bühne“.

Neben der bereits im Frühjahr 2010 erfolgreich aufgeführten Farce *Die Letschte bisse de Hund* von Michael Cooney (ab 15. Oktober) wird ab 3. Dezember (Premiere) die Komödie *Nit ganz d'Woehrhet* von Alan Ayckbourn gezeigt. Den Anfang auf der „Freiburger Kleinkunst Bühne“ machen am 24. September *Frl. Mayer's Hinterhaus Jazzer* und am

25. September Stefan Pflaum und sein Theaterstück über Hebel *Alle Jahre geht etwas und etwas kommt*. Die Aufführung beabsichtigt, Hebel aus vielerlei Vereinnahmungen zu befreien und deutlich zu machen, wie vorausschauend und modern er als Autor, Lehrer und Führungspersönlichkeit war. Im Oktober werden auf der „Frei-

burger Kleinkunst Bühne“ der Trompeter und Kabarettist Helmut Dold, *i-dipfele*, Jörg Kräuter, das *Freiburger Senioren Salonorchester*, die *Black Forest Tigers* mit Stefan Pflaum & Raimund Sesterhenn sowie Susanna Stauber & Christian Kempa zu Gast sein.

Weitere Informationen unter www.alemannische-buehne.de.

Leidenschaft als großes Thema

Ensemble-Akademie von *ensemble recherche* und Freiburger Barockorchester



Leidenschaftlich: Auf hohem musikalischen Niveau findet die 7. Ensemble-Akademie statt.

Bild: PR

(sk). Vom 6. bis zum 11. September findet in der Freiburger Musikhochschule die 7. Ensemble-Akademie Freiburg mit dem *ensemble recherche* und dem Freiburger Barockorchester statt. Für die von den beiden Freiburger Klangkörpern angebotenen Kurse zur Aufführungspraxis von

Alter und Neuer Musik haben sich 81 Teilnehmer aus zwölf Nationen angemeldet. Wie jedes Jahr steht auch die diesjährige Ensemble-Akademie unter einem Barock wie Moderne miteinander verbindenden, thematischen Dach. Für die Ensemble-Akademie 2010 haben die beiden En-

sembles das Thema „Leidenschaft“ gewählt. Mit diesem Thema ergibt sich ein spannender Bogen von der Affektenlehre des 18. Jahrhunderts – einer Lehre der die menschliche Seele bewegenden Leidenschaften – bis zur „New Complexity“ des 20. Jahrhunderts. Für diese Betrachtung mu-

sikalischer Leidenschaft durch die Jahrhunderte spielt sowohl die kompositorische Seite einzelner Werke, als auch die Perspektive des Interpreten und Hörenden eine große Rolle.

Im Zentrum der gesamten Akademie steht traditionell die Idee eines Diskurses zwischen Alt und Neu, einer gegenseitigen Inspiration von Alter und Neuer Musik.

Den thematischen Auftakt bildet am 6. September (20 Uhr, Musikhochschule Freiburg) ein „Spielraum“, ein moderiertes Gespräch zwischen Musikern des *ensemble recherche* und des Freiburger Barockorchesters, zum Thema der Akademie. Dieser theoretischen Reflexion von „Leidenschaft“ folgt am 7. September (20 Uhr, Musikhochschule Freiburg) ihre musikalische Diskussion mit dem traditionellen Eröffnungskonzert der beiden Ensembles. Weitere öffentliche Veranstaltungen der Ensemble-Akademie beinhalten einen zweiten „Spielraum“ am 8. September (18.30 Uhr, Musikhochschule Freiburg) sowie das Abschlusskonzert der Akademieteilnehmer am 11. September um 20 Uhr in der Musikhochschule Freiburg.

GESUNDER START ...

... ins Schulleben

- Für die ABC-Schützen: Bringt uns Eure Schultüte, wir haben eine Überraschung
- Für die Eltern: Ist Ihre Hausapotheke kindgerecht? Fragen zu gesundem Pausenbrot, Zahnpflege...?



Kaiser-Joseph-Straße 179

brunnen-apotheke
freiburg

Bertold Straße 8

Freiburg · 0800 FREIAP0 (0800/3 73 42 76)

wu
Markgräfer Reisen

Winterprogramm 2010
ich-will-reisen.com



Der neue Reise-Katalog ist da!

Sie sind neugierig geworden?
Wir helfen Ihnen gerne weiter.
Hotline: **0 76 31 / 17 86-0**

Erlebnis-Festival

(sk). Vom Montag, 6., bis Donnerstag, 9. September, lädt die Pädagogische Hochschule zum EOS-Erlebnis-Festival ein. Neben Workshops gibt es Vorträge zu erlebnispädagogischen Themen. Die Workshops umfassen Abenteuerspiele, Bogenschießen, Folkloretänze, Schwertkampf, Improvisationstheater, Zirkus, Stockfechten, Mountainbike und Feuerzauber. Von Montag, 6. bis Mittwoch, 8. September, gibt es jeweils von 20 bis 21.30 Uhr Fachvorträge in der PH. Das Programm findet sich unter www.eos-freiburg.de. Anmeldung bis 3. September unter Telefon 0761/60 08 00 oder im Internet: info@eos-freiburg.de.

Flohmarkt

(sk). Am Samstag, 4. September, findet auf dem Parkplatz der Pädagogischen Hochschule wieder ein Flohmarkt der SPD Littenweiler-Ebnet statt. Zu beachten sind die geänderten Zeiten von 10-16 Uhr. Anmeldung: Christian.Goepper@spdonline.de oder 0170/3230656.

Alin Coen Band

(sk). Am Mittwoch, 8. September, um 21 Uhr spielt die Alin Coen Band live im Jos Fritz Café, Wilhelmstraße. Coen singt über Hoffen und Scheitern, Lieben und Loslassen. Ihre Musik entspringt dem Folk, streift den Jazz und durchwandert den Pop.

Berchtesgadener Land
Hotel Ruperti Hof in Altring, die Singenden Wirtshaus
Hallenbad, Sauna, Wellness, tagl. Musik & Unterhaltung
4 Tage, 3 x Halbpension ab € 168,-
8 Tage, 7 x Halbpension ab € 368,-
Info: www.rupertihotels.de
Tel. 08654 / 48830 tagl. 08-20.00, auch Sa/So

Pension Schölller bis Sonntag

Noch an vier Abenden gibt es die Rathaus Hofspiele des WallgrabenTheaters

(sk). Die Rathaus Hofspiele des diesjährigen Sommers neigen sich dem Ende zu. Noch bis Sonntag, 5. September, bietet sich die Möglichkeit, „Pension Schölller“ um 20 Uhr im Rathausinnenhof zu sehen. Bei schlechtem Wetter wird im Wallgraben-Theater gespielt. Da es dort weniger Plätze gibt als im Rathausinnenhof, sollte man sich recht-

zeitig „Allwetterkarten“ sichern. Das Lustspiel erzählt von Gutsbesitzer Philipp Klapproth, der bei einem seiner Trips nach Berlin eine Irrenanstalt von innen erleben möchte, um damit zu Hause angeben zu können. Seinen ewig klammen Nefen Alfred verspricht er finanziell zu unterstützen, sollte er ihm diesen Wunsch ermöglichen. Man führt ihn

in die Pension Schölller, deren Gäste ziemlich exzentrisch sind und verkauft es ihm als Besuch in einer Klapsmühle. Klapproth, der die Gäste wirklich für Irre hält, merkt nicht, dass ihm hier keine Insassen, sondern ganz normal Verrückte begegnen. Bis sie Klapproth alle eines Tages auf seinem Gut besuchen – der Spaß wird zum Albtraum!



Philipp Klapproth hält die exzentrischen Gäste der Pension Schölller für Irrenhausinsassen – ein Spaß für den Gutsbesitzer, bis sie ihn alle eines Tages besuchen kommen.
Bild: Wallgraben Theater.

wo läuft was

Termine von Freitag 3.9. bis Donnerstag 9.9.

Theater Freiburg Keine Vorstellungen.

Theater Freiburg > Bertoldstr. 46 > Tel. 0761-201-2853

WallgrabenTheater Fr/Sa/So (Dernière) 20 Uhr: Pension Schölller – Rathaus Hofspiele.

WallgrabenTheater > Rathausgasse 5a > Tel. 0761 – 25656

Theater im Marienbad Keine Vorstellungen.

Theater im Marienbad > Marienstraße 4 > Tel. 0761 – 31470

Alemannische Bühne Keine Vorstellungen.

Alemannische Bühne > Gerberau 15 > Tel. 0761 – 44 55 67

Vorderhaus Fr/Sa 20.30 Uhr: Georg Schramm: Meister Yodas Ende. Über die Zweckentfremdung der Demenz – Kabarett. (Ausverkauf! Restkarten ab 20 Uhr an der Abendkasse erhältlich.)

Vorderhaus > Habsburgerstr. 9 > Tel. 0 18 05 – 55 66 56

E-Werk Keine Vorstellung.

E-Werk > Eschholzstr. 77 > Tel. 20 75 747

Galli Theater Fr/Sa 20 Uhr: Der Beziehungsbomber. Do 20 Uhr: Männerschlussverkauf Teil 2 – Wie man den Mann behält.

Galli Theater > Haslacher Straße 15 > Tel. 0761 – 441 817

Theater am Martinstor Keine Vorstellungen.

Theater am Martinstor > Kaiser-Joseph-Str. 237 > Tel. 0761 – 23511

Jazzhaus Fr 23 Uhr: I love 80s – 80s music nonstop. Sa 23 Uhr: inthemix – a journey through the styles by dj raimund flöck.

Jazzhaus > Schnewlinstraße 1 > Tel. 0761 – 2 92 34 46

Waldsee Fr 22 Uhr: Fresh & Funky – funky fresh music presented by DJ Quincy Jointz. Mo 22 Uhr: Tageins. Di 21 Uhr: Volker Engelberth Trio. Modern Jazz – Jazz ohne Stress. Mi 21 Uhr: Move to Groove.

Waldsee > Waldseestraße 84 > Tel. 0761 – 7 36 88

Planetarium Fr 15 Uhr: Siri vom Rande der Milchstraße. Fr 19.30 Uhr: Der Mond der Erde. Sa 15 Uhr: Mission Saturn. Sa 19.30 Uhr: Die sieben Wunder des Weltalls. So 15 Uhr: Schwarze Löcher – die Schwerkraftmonster des Alls. Mo 19.30 Uhr: Sternenhimmel des Monats. Jupiter und Uranus in Opposition Di 19.30 Uhr: Einsteins Kosmos. Mi 15 Uhr: Mission Saturn.

Planetarium > Bismarckallee 7g > Tel. 0761 – 38 90 630

Kommunales Kino Infos unter www.koki-freiburg.de.

Kommunales Kino > Urachstr. 40 > Tel. 0761 – 70 90 33

Theater der Immoralisten Fr/Sa/Do 20 Uhr: Elektra (Achtung: Fällt krankheitsbedingt aus!).

Immoralisten > Ferdinand-Weiß-Str. 9-11 > www.immoralisten.de

Spaß am Kochen – Kochen erleben!



Kochkurs mit Oliver Rausch

Verfeinern Sie Ihre Kochkünste mit Tipps aus der kreativen Spitzenküche des Restaurants „s Herrehus“ – ein Genuss-Erlebnis in stilvoller Umgebung für Feinschmecker.

Nächste Termine:

26.09.2010 „Easy Seafood“
14.11.2010 „Das Menü für die besonderen Tage“, ab 15 Uhr, 169,- €/Pers. inkl. 4-Gänge-Menü, Weine und sonstige Getränke, Unterlagen, Begleitperson zum Menü 75,- €

Schloss Reinach · St.-Erentrudis-Str. 12 · 79112 Freiburg-Munzingen
Tel. 0 76 64/4 07-0 · info@schlossreinach.de · www.schlossreinach.de

bensels
Kochschule & Biocatering

www.bensels.de

0176.8109.8025

Die Renaissance des Kochens

Einen hohen Anspruch erfahren derzeit Kochkurse



Bild: spp

Selbst Kochen liegt voll im Trend. Seit Tim Mälzer, Christian Rach, Johann Lafer oder weitere deutsche Sternekoch-Kollegen verstärkt im deutschen Fernsehen auftreten, reift bei den meisten Bundesbürgerinnen und Bundesbürgern der Wunsch in der Küche auch selbst Hand anzulegen. Scheinbar locker und mit den einfachsten Zutaten werden wunderbare Gerichte regelrecht gezaubert. Genau das wollen viele und genau das können viele

auch hier in der Regio lernen. Denn auch Freiburg und seine Umgebung verfügt über ausgezeichnete Köche, die bereit sind, ihr Handwerk an Kochwillige weiter zu vermitteln.

Es werden nicht nur schlicht Rezepte erklärt. Vielmehr sind die richtige Zubereitung und vor allem die richtige Auswahl der Zutaten ebenso wichtig für ein gutes Gericht.

Wer den Spaß und vor allem dann die Freude am Kochen entdeckt hat, wird sich auf ganz neue kulinarische Entdeckungsreisen begeben können und seinen und den Gaumen der Gäste mit dem Unerwarteten beglücken. Die Kurse sind durchaus auch für diejenigen interessant, die schon eine gewisse „Küchenreife“ entwickelt haben. Denn manchmal ist es inspirierend, etwas mal von einer ganz anderen Seite anzugehen.



Bild: Galbani